



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für
Abfall, Wasser, Energie und Luft

**Gewässerraumfestlegung im Siedlungsgebiet nach Art. 41a/b
GSchV und § 15 f HWSchV**

Kantonale Gewässer in den Gemeinden der 1. Priorität

Töss

Anhang A07: Quantifizierung und Pläne Fruchtfolgeflächen / Natür- lich gewachsene Böden

Baudirektion



Tabelle A07.1 Betroffenheit Fruchtfolgeflächen

Betroffenheit Fruchtfolgeflächen (FFF)		Abschnitt 1		Abschnitt 2		Abschnitt 3		Abschnitt 4		Abschnitt 5	
		FFF [m²]	bedingte FFF [m²]	FFF [m²]	bedingte FFF [m²]	FFF [m²]	bedingte FFF [m²]	FFF [m²]	bedingte FFF [m²]	FFF [m²]	bedingte FFF [m²]
1	durch minimalen, symmetrischen Gewässerraum	-	3'961	-	3'389	-	976	-	-	-	-
2	zusätzlich durch minimalen, asymmetrischen Gewässerraum im Vgl. zu minimalem symmetrischen Gewässerraum	-	-	-	54	-	-	-	-	-	-
3	zusätzlich durch erhöhten Gewässerraum im Vgl. zu minimalem symmetrischen Gewässerraum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	durch festzulegenden Gewässerraum	-	3'961	-	3'443	-	976	-	-	-	-

Betroffenheit Frucht- folgeflächen (FFF)		Abschnitt 6		Abschnitt 7		Abschnitt 8	
		FFF [m²]	bedingte FFF [m²]	FFF [m²]	bedingte FFF [m²]	FFF [m²]	bedingte FFF [m²]
1	durch minimalen, symmetrischen Ge- wässerraum	-	-	-	438	-	3'104
2	zusätzlich durch mi- nimalen, asymmetri- schen Gewässer- raum im Vgl. zu mi- nimalem symmetri- schen Gewässer- raum	-	-	-	-	-	
3	zusätzlich durch er- höhten Gewässer- raum im Vgl. zu mi- nimalem symmetri- schen Gewässer- raum	-	-	-	-	-	-
4	durch festzulegen- den Gewässerraum	-	-	-	438	-	3'104

Total FFF über alle Abschnitte [m ²]	0
Total bedingte FFF über alle Abschnitte [m ²]	11'922
Gesamttotal (Total FFF + Total bedingte FFF) über alle Abschnitte [m ²]	11'922

Hinweis zur Tabelle:

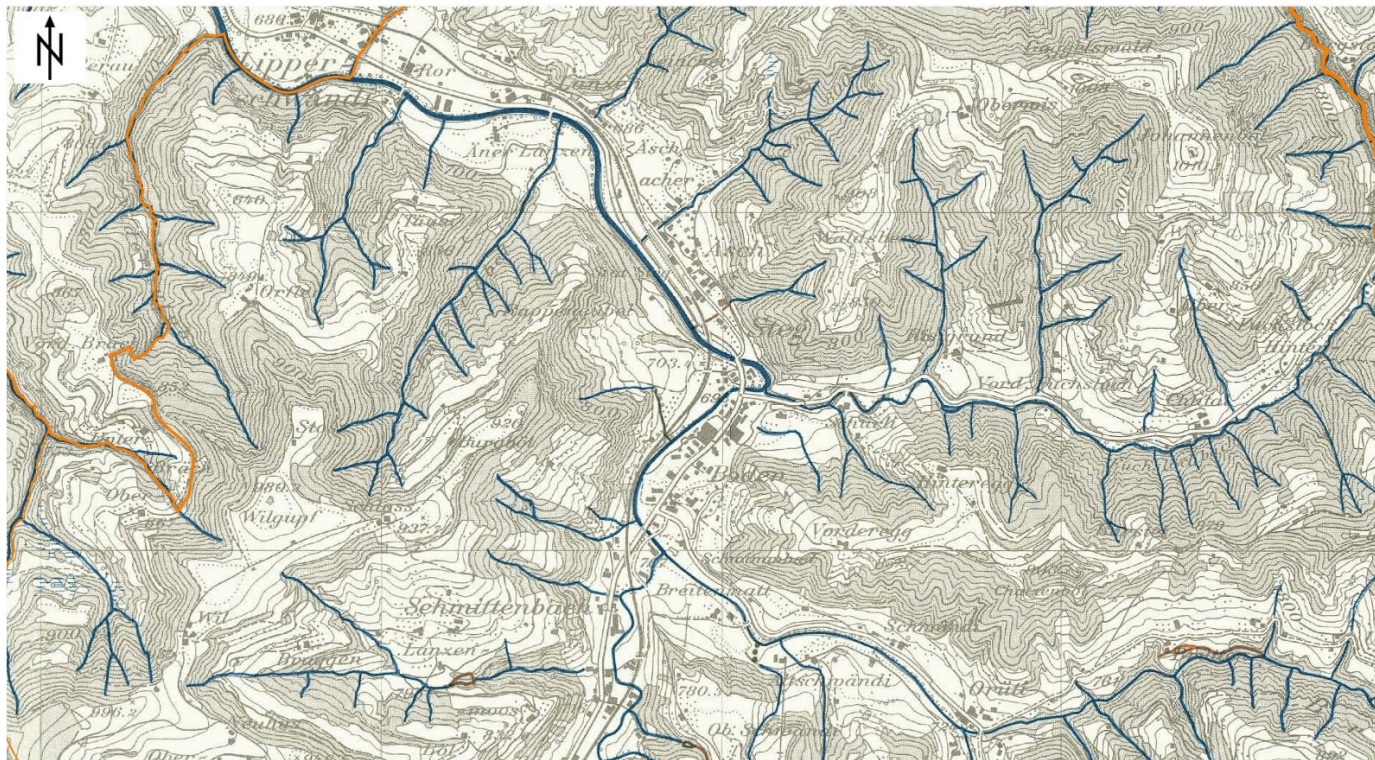
- Die Zeile 2 ist auszufüllen, **wenn es sich beim festzulegenden Gewässerraum um einen minimalen, symmetrisch angeordneten Gewässerraum** handelt. Es ist die Mehr-/Minderbetroffenheit der FFF im Vergleich zum minimalen, symmetrisch angeordneten Gewässerraum einzutragen.
- Die Zeile 3 ist auszufüllen, wenn es sich beim festzulegenden Gewässerraum um **einen erhöhten (symmetrisch oder asymmetrisch angeordneten) Gewässerraum** handelt. Es ist die Mehr-/Minderbetroffenheit der FFF im Vergleich zum minimalen, symmetrisch angeordneten Gewässerraum einzutragen.
- Resultiert aufgrund allfälliger Harmonisierungen eine nicht genau symmetrische Anordnung des Gewässerraums oder eine vom minimalen Gewässerraum leicht abweichende Breite, sind allfällige Mehr-/Minderbetroffenheiten der FFF im Vergleich zum minimalen, symmetrisch angeordneten Gewässerraum entweder Zeile 2 oder Zeile 3 zuzuordnen.
- Die Differenz zwischen der Zeile 4 und der Zeile 1 ergibt die Mehr-/Minderbetroffenheit von FFF aufgrund einer vom minimalen, symmetrisch angeordneten Gewässerraum abweichenden Gewässerraumausscheidung. Folglich entspricht diese Differenz immer entweder dem Wert in Zeile 2 oder in Zeile 3.
- Das Total der betroffenen FFF und bedingten FFF resp. das Gesamttotal (Total FFF + Total bedingte FFF) über alle Abschnitte ergibt sich aus der Summe der Werte in Zeile 4.

Tabelle A07.2 Gewässerraum und natürlich gewachsenen Böden

Gewässerraum und natürlich gewachsenen Böden (nur <u>ausserhalb Bauzone</u> relevant)	Abschnitt 1 bis 8 [ja/nein]
Gewässerraum folgt natürlichem historischen Gewässerverlauf?	ja
Gewässerraum folgt verlegtem / neu angelegtem Gewässerverlauf?	nein

Natürlicher historischer Gewässerverlauf Fischenthal

Wie aus der Karte ersichtlich ist, folgt die Töss in der Gemeinde Fischenthal in allen Abschnitten dem natürlichen historischen Gewässerlauf.



© GIS-ZH, Kanton Zürich, 19.05.2021 10:13:22

Diese Karte stellt einen Zusammenschau von amtlichen Daten verschiedener Stellen dar. Keine Garantie für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Rechtsverbindliche Auskünfte erteilen allein die zuständigen Behörden.

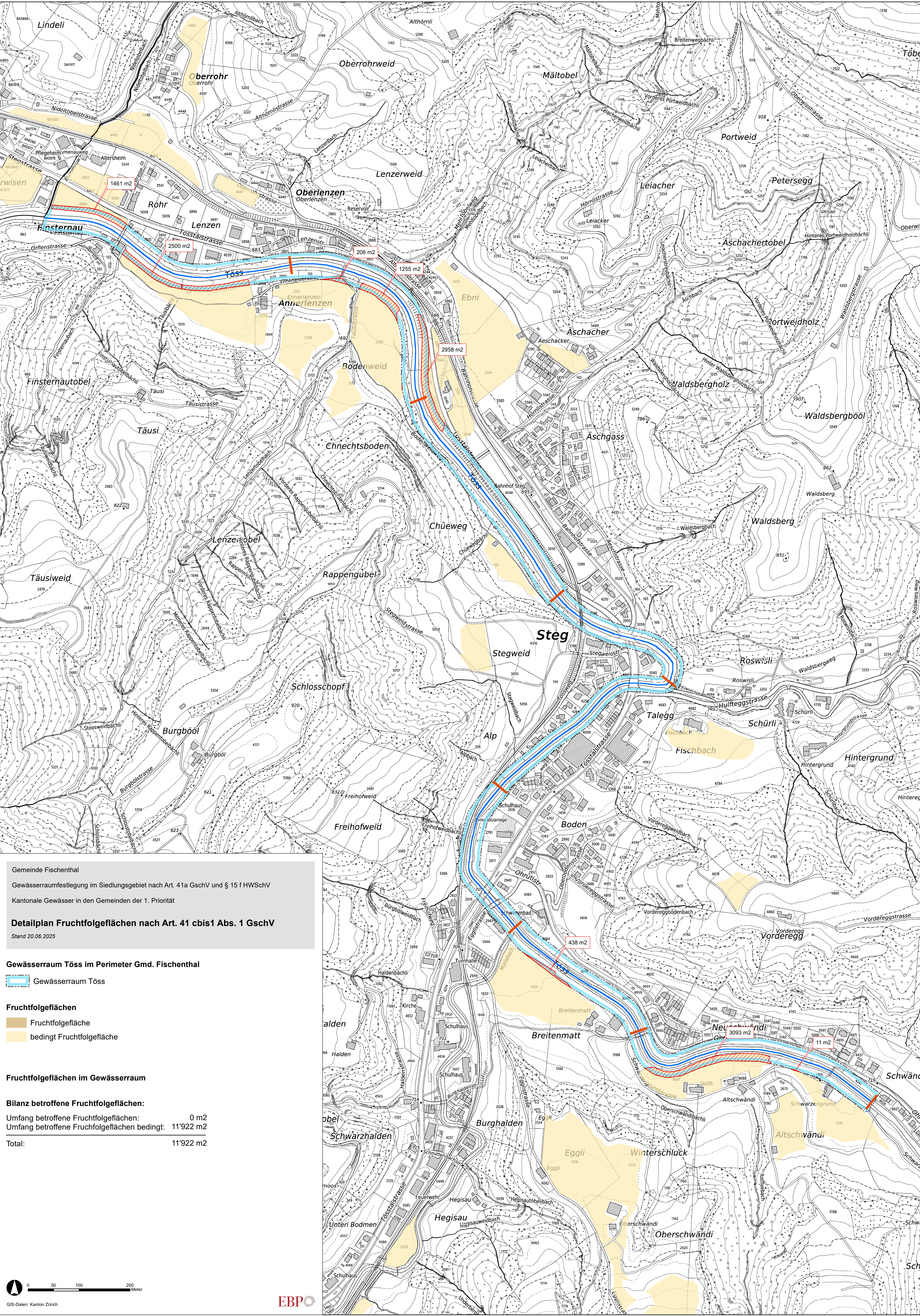
Massstab 1:15000

0 100 200 300m

Zentrum: [2712930.86,1245490.12]




Seit ~1850 in ihrer Lage unveränderte Gewässer und Feuchtgebiete




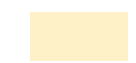
Gemeinde Fischenthal
Gewässerraumfestlegung im Siedlungsgebiet nach Art. 41a GschV und § 15 f HWSchV
Kantonale Gewässer in den Gemeinden der 1. Priorität

Detailplan Fruchtfolgeflächen nach Art. 41 cbis1 Abs. 1 GschV
Stand 20.06.2025

Gewässerraum Töss im Perimeter Gmd. Fischenthal

 Gewässerraum Töss

Fruchtfolgeflächen

-  Fruchtfolgefläche
-  bedingt Fruchtfolgefläche

Fruchtfolgeflächen im Gewässerraum

Bilanz betroffene Fruchtfolgeflächen:	
Umfang betroffene Fruchtfolgeflächen:	0 m2
Umfang betroffene Fruchtfolgeflächen bedingt:	11'922 m2
<hr/>	
Total:	11'922 m2